



Gemeinde erlebt Heilige Wassertaufe

Mit großer Freude konnte die Gemeinde am 2. Februar 2020 miterleben, wie das Sakrament der Heiligen Wassertaufe für einen Säugling gespendet wurde.

Die Heilige Wassertaufe für die kleine Jana wird der Gemeinde sicher in besonderer Erinnerung bleiben: Denn just in dem Moment, als sich die Eltern mit dem Täufling am Altar eingefunden haben, begann die kleine, künftige Glaubensschwester so "herzzerreißend" zu schreien, dass die Taufhandlung erst verspätet erfolgen konnte. In dieser Wartezeit war die Geduld der ganzen Gemeinde gefordert und viele stille Gebete sind am Ende dann doch erhört worden, als sich nach mehr als fünf Minuten wieder Ruhe einstellte und das Sakrament gespendet werden konnte. Scherzhaft zeigte sich der Vorsteher erfreut, dass offenbar eine "stimmgewaltige Sängerin" heranwachsen würde.

Eine weitere Besonderheit löste große Freude aus: Der Gemeindechor wurde erstmals von einigen Kindern unterstützt - ein schönes Zeichen, dass der "Nachwuchs" bereits bereit steht und mit Begeisterung dabei ist.

4. Februar 2020

Text: Michael Schütrumpf

Fotos: Michael Schütrumpf

